

Klassenfahrt - Eltern haben nicht alles bezahlt

Beitrag von „Nell“ vom 27. März 2007 17:50

In diesem besonderen Fall denke ich ja, dass Du Dein Geld vermutlich nicht wiedersehen wirst. Ich sehe auch in der Übergabe an den Schulleiter und in der Drohung mit dem Anwalt die einzige Möglichkeit überhaupt noch was ausrichten zu können.

Ich bezahle grundsätzlich NIE etwas selbst, was Schülerfahrten angeht. Selbst bei uns im Grundschulbereich, wo es selten teurer als 70-80 € wird, bezahle ich alle Unternehmen nur mit dem Geld der Eltern, was ich vorher einsamme. Wer nicht bezahlt hat, kommt auch nicht mit. Sollte es Eltern mit Zahlungsproblemen mangels Liquidität geben, dann gibt es da auch verschiedene Möglichkeiten wie z.B. die Umlage auf die anderen Eltern bzw. Klassenkasse, wenn alle Eltern zustimmen, oder einen Kuchenverkauf in den Schulpausen zur Geldeinnahme etc.

Als Lehrer darf man ja schließlich das eingesammelte Geld der Eltern auch nicht auf ein privates Konto legen, da man ja dann Kapital daraus schlagen könnte.

Also gilt: Geld einsammeln und gleich Bus oder Unterkunft etc. bezahlen. Werden Anzahlungen benötigt, auch von den Eltern Anzahlungen verlangen.

Und alles schriftlich festhalten!

P.S. Bei uns brauchen wir übrigens vorher von den Eltern eine schriftliche Einverständniserklärung zur Kostenübernahme.